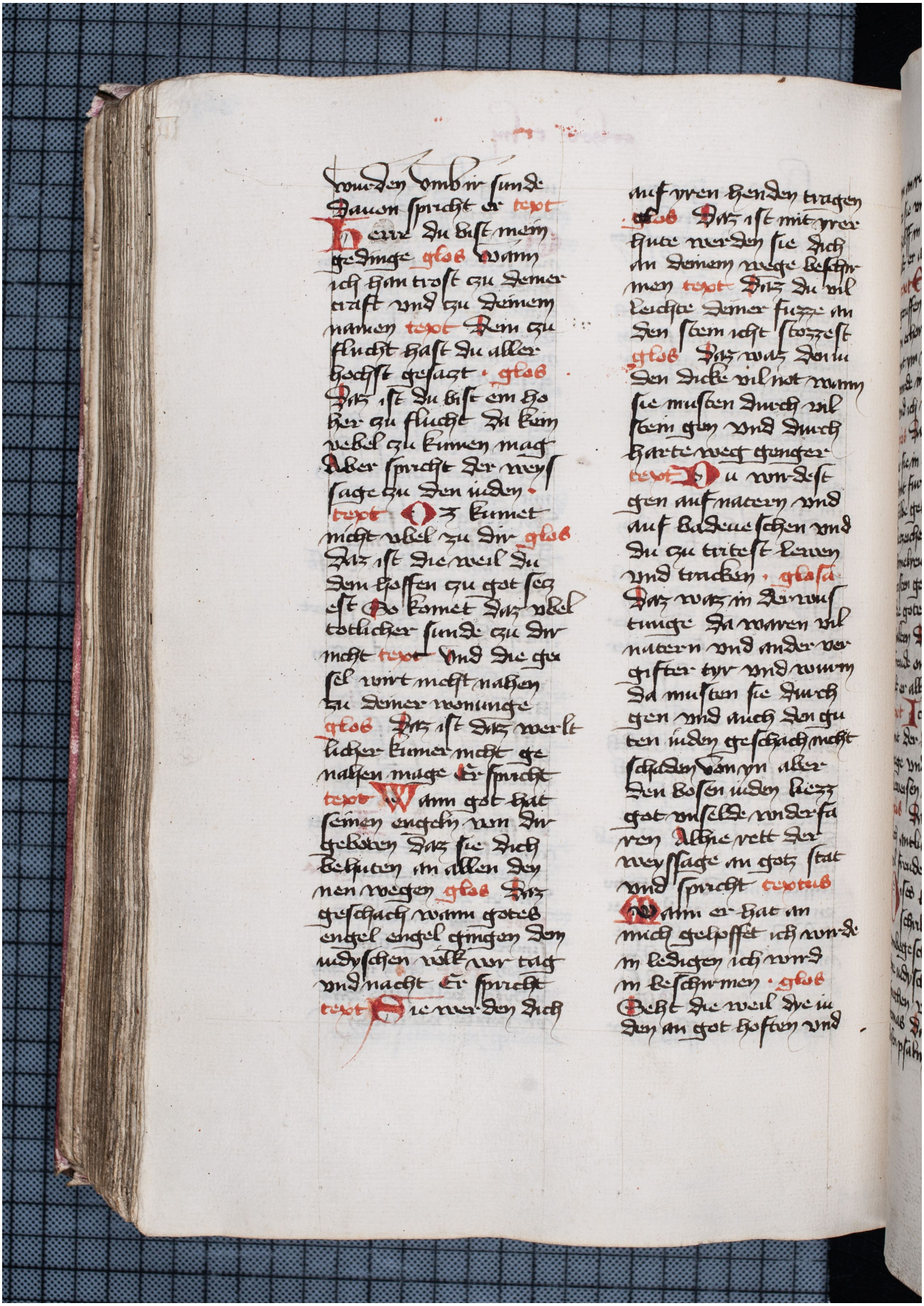
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



wurden umb ir sunde
darum spricht er text
Herre du bist mein
gedinge glos wann
ich ham trost zu deiner
craft vnd zu deinem
namen text Dem zu
flucht hast du aller
hochst gesagt. glos
Das ist du bist ein ho
her zu flucht du kum
vebel zu kumen mag
Aber spricht der weis
sage zu den iuden.
text Oz kumet
nicht vbel zu dir glos
Das ist die weil du
dem hoffen zu got sey
est so kumet dir vbel
totlicher sunde zu dir
nicht text Vnd die gu
sel wirt nicht nahen
zu deiner wonunge
glos Das ist das werlt
licher kumer nicht ge
nahen mage er spricht
text Wann got hat
seinen engeln von dir
gebotten das sie dich
behuten in allen dei
nen wegen glos Das
geschach wann gotes
engel engel gingen den
iudischen volk nur tag
vnd nacht er spricht
text Sie werden dich
auf ir en henden tragen
glos Das ist mit wer
hute werden sie dich
in deinem wege bestim
men text Das du vil
leichte deinen fuzze an
den stein nicht stozest
glos Das was den iu
den dicke vil not wann
sie musten durch vil
stein gen vnd durch
harte weg gingen
text Du wirdest
gen auf natern vnd
auf basilisken vnd
du zu tritest leuen
vnd tracken. glos
Das was in den wus
tunge da waren vil
natern vnd ander ver
griffen tyr vnd wurm
da musten sie durch
gen vnd auch den gu
ten iuden geschach nicht
schaden von in aller
den bosen iuden liez
got vnschad vnder fu
ren Alhie vellt der
weissage in got stat
vnd spricht text
Wann er hat an
mich gehoffet ich wird
in lediken ich wird
in beschirmen. glos
Recht die weil die iu
den an got hoffen vnd